

# Mit Schaufel und Hacke geht es an die Arbeit

## Dorfverein Holtensen: Die Mitglieder sollen wieder mit Fleiß bei der Sache sein

**Holtensen (si).** Im Holtenser Dorfverein steht es mit der Arbeitsmoral nicht zum Besten: „Wir haben zwar 53 Mitglieder, die brav den Jahresbeitrag bezahlen, doch bei Arbeitseinsätzen bestimmt leider nur noch ein kleiner Kreis das Bild“, bedauerte Vorsitzender Heinrich Freimann.

Um auch die passiven Mitglieder zu erreichen, hat der Vorsitzende nun einen Fragebogen verschickt. Somit ist jeder angesprochen, schriftlich zu bekunden, ob auch er künftig zu Schaufel und Hacke greifen will. Die bisherigen Einladungen im Schaukasten an der Dorfstraße wurden offensichtlich nicht beachtet, erklärt Freimann.

Gelegenheit, sich aktiv an den Planungen der nächsten Zeit vor Ort zu beteiligen, gibt es seiner Meinung nach reichlich. Dazu zählt vorrangig die Fertigstellung der restlichen Pflasterarbeiten für den Fahrrad-Unterstand an der Alten Schule. Vorangehen soll es im Mai auch auf dem Terrain der „Ohebach-Arena“, wo die Mitglieder an der Nordseite des Sportgeländes für einen stabilen Zaun mit Tor sorgen möchten. Die Kosten des Vorhabens werden mit 900 Euro veranschlagt.

Dank sparsamer Wirtschaftsführung steht der Dorfverein auf gesunden Füßen, sodass die Mitglieder aus dem Fonds „Dorfpokal“ auch 500 Euro für Pflegemaßnahmen des Bereichs rund um die Grill- und Wanderhütte am Feuerlöschteich bewilligen konnten. Gedacht ist hier in erster Linie an die Befestigung der Zufahrten. Darüber hinaus müssen die Bänke und Tische neu gestrichen und der Fahnenmast aufpoliert werden.

Einstimmig sprachen sich die Mitglieder auf der Hauptversammlung des Vereins im Dorfgemeinschaftsraum auch dafür aus, dass der „Familienbeitrag“ endlich realisiert wird. Dieser soll gewährleisten, dass auch Angehörige der Mitglieder bei Anlässen des Dorfvereins gegen mögliche Unfälle rechtlich abgesichert sind.

Der Vorstand mit Heinrich Freimann und Christoph Rokahr an der Spitze sowie Schatzmeisterin Christina Gehrholz und Schriftführer Rudolf Schütte wurden für die nächsten Jahre im Amt bestätigt. Den Part Mitgliederwerbung und Öffentlichkeitsarbeit übernimmt neuerdings Ekkehard Brückner.

Die Vorstandsmitglieder Heinrich Freimann (v.l.), Christoph Rokahr, Rudolf Schütte und Ekkehard Brückner schauen sich auf dem Grillplatz um.



Foto: si

**Neue Deister Zeitung vom Dienstag, 3. Mai 2011**